

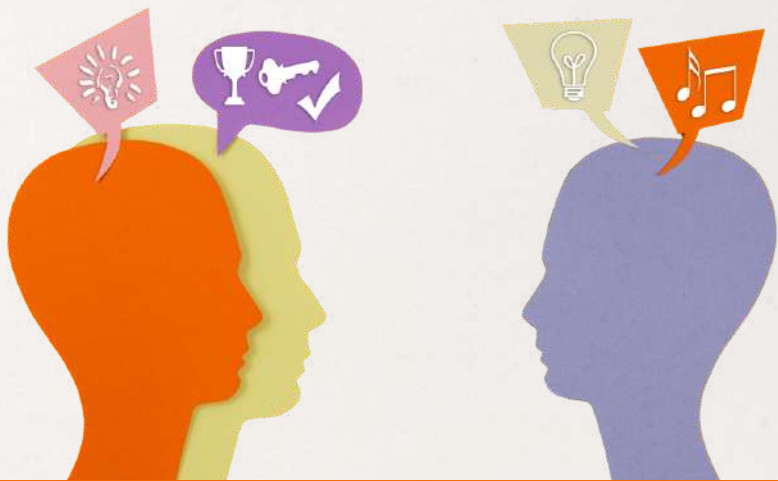
**SAVE
THE
DATE**

PREIS: 180€

Inklusive Mittags-Snack!

**26.11.26
9:00 - 16:00 UHR**

*KOLPINGHAUS - MULTIRAUM
BERGSTRASSE 124, EUPEN*



HÖRST DU MIR DENN ÜBERHAUPT ZU?

In dieser praxisnahen Fortbildung lernst du, Missverständnisse zu vermeiden und durch aktives Zuhören Gespräche bewusster, wertschätzender und erfolgreicher zu gestalten. Du erhältst konkrete Techniken und Werkzeuge, um deine Kommunikations- und Zuhörkompetenz im Berufs- und Privatleben nachhaltig zu stärken.



**REFERENTIN:
ANOUCHKA NYSSSEN**

Volkshochschule Bildungsinstitut VoG
Rotenbergplatz 19
4700 Eupen
info@vhs-dg.be

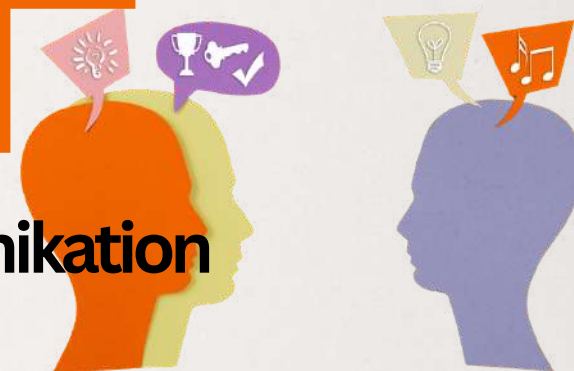
VHS
Bildungsinstitut VoG

CAB

Ein Dienst
der Christlichen
Arbeiterbewegung

Ostbelgien

HÖRST DU MIR DENN ÜBERHAUPT ZU?



Die Kunst des Zuhörens in der Kommunikation

Gute Kommunikation beginnt mit dem Zuhören. Dennoch erleben wir im Alltag immer wieder Missverständnisse, vorschnelle Interpretationen oder Gespräche, in denen wir uns nicht wirklich gehört fühlen.

In dieser praxisnahen Fortbildung beschäftigen sich die Teilnehmenden mit den Grundlagen gelingender Kommunikation und insbesondere mit der Frage, warum Zuhören oft anspruchsvoller ist, als es auf den ersten Blick scheint. Anhand von Beispielen aus Berufsleben, Familie und Alltag wird erarbeitet, wie Gespräche bewusster, wertschätzender und erfolgreicher gestaltet werden können.

Die Teilnehmenden reflektieren ihr eigenes Kommunikationsverhalten, lernen typische Stolpersteine kennen und erhalten konkrete Werkzeuge, um ihre Zuhörkompetenz nachhaltig zu stärken.

Inhalte

Unterschied zwischen Hören und aktivem Zuhören

Typische Kommunikationsfallen und Missverständnisse

Bewusster Einsatz von Körpersprache

Einfache Techniken für besseres Zuhören in Beruf, Familie und Alltag

Zuhören in herausfordernden Gesprächssituationen

Übungen zur Selbstreflexion und zum Transfer in die Praxis

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an alle Interessierten, die ihre Kommunikations- und Zuhörkompetenz im beruflichen oder privaten Umfeld stärken möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Methoden

Kurzinputs, Praxisbeispiele, Gruppenarbeit, Selbstreflexion und interaktive Übungen sorgen für einen lebendigen Austausch und einen hohen Praxisbezug. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Impulse und Werkzeuge, die sich unmittelbar in Beruf und Alltag umsetzen lassen.